



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Köhn (KÖHN/GV/03/2019)
vom 16.07.2019

Anwesend:

Bürgermeister/in
Herr Alwin Leber

1. stellv. Bürgermeister/in
Herr Jochen Krohn

2. stellv. Bürgermeister/in
Herr Herbert Wendland

Mitglieder
Herr Helmut Arp
Herr Bernd Doepner
Herr Erwin Ehlers
Herr Holger Finck
Herr Hauke Geerds
Frau Doris Griebel-Boll
Frau Sonja Hinz
Herr Rainer Longk

Protokollführer/in
Herr Stefan Gerlach

Abwesend:

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 22:55 Uhr
Ort, Raum: 24257 Köhn, Hauptstraße 21, Bürgerhaus

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters
3. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
4. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
5. Einwohnerfragestunde

6. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 28.05.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
7. Wahl der stellv. Bürgermeisterin / des stellv. Bürgermeisters; Ernennung und Vereidigung
 - 7.1. Wahl der 1. stellvertretenden Bürgermeisterin / des 1. stellvertretenden Bürgermeisters; Ernennung und Vereidigung
 - 7.2. Wahl der 2. stellvertretenden Bürgermeisterin / des 2. stellvertretenden Bürgermeisters; Ernennung und Vereidigung
8. Wahl von Ausschussmitgliedern und einer/eines Vorsitzenden für den Fremdenverkehrs-, Kultur- u. Jugendausschuss
 - 8.1. Finanzausschuss
 - 8.2. Bau-, Wege-, Umweltausschuss
 - 8.3. Fremdenverkehrs-, Kultur- und Jugendausschuss
9. Anträge des Bürgermeisters zur Verweisung an die Fachausschüsse
 - 9.1. Straßenausbaubeiträge
 - 9.2. Sanierung der Schulstraße
 - 9.3. Beschaffung von Spielgeräten (Verwendung von Spenden)
 - 9.4. Erweiterung des Unterstandes an der Bushaltestelle Pülsen
 - 9.5. Ergänzende Sanierung der Kreisstraße 13
10. Bericht des bisherigen stellv. Vorsitzenden des Fremdenverkehrs-, Kultur- und Jugendausschuss
 - 10.1. Abrechnung und Resümee Gemeindefest
 - 10.2. Empfehlungen für 2020 und Sonstiges
11. Bericht des Finanzausschussvorsitzenden
12. Bericht des Vorsitzenden Bau-, Wege- u. Umweltausschuss
 - 12.1. Feuerwehrhaus Ortsteil Köhn; Beratung und Beschlussfassung zur Empfehlung des Bau-, Wege- u. Umweltausschusses; Beratung und ggfs. Beschlussfassung zur weiteren Planung
 - 12.2. Weitere Sanierung des Feuerwehrhauses im Ortsteil Pülsen
 - 12.3. Ggfs. Information, Beratung und Beschlussfassung zu wei-

teren Themen des Ausschusses

13. Sachstand Spenden Defibrillatoren; Beratung und Beschlussfassung zum Erwerb von 2 Defibrillatoren nebst Zubehör
14. Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Verpflichtung eines neuen Gemeindevertreters

Der Gemeindevertreter Gerd Dieter Arp (CDU) ist verstorben.

An die Stelle des verstorbenen Gemeindevertreters tritt

— Holger Finck.

Der neue Gemeindevertreter wird durch den Vorsitzenden in Übereinstimmung mit § 33 Abs. 5 Satz 1 GO auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten verpflichtet und in seine Tätigkeit eingeführt.

Zudem wird das bisherige bürgerliche Mitglied des Fremdenverkehrs-, Kultur- und Jugendausschusses, Jörg Habermann, verabschiedet.

TO-Punkt 3: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Beschluss:

Auf Vorschlag

1. des Gemeindevertreters Jochen Krohn wird die Tagesordnung um den TOP 12.2 neu „Weitere Sanierung des Feuerwehrhauses im Ortsteil Pülsen“ (öffentlich)
2. des Vorsitzenden wird die Tagesordnung um den TOP 15 neu „Bauangelegenheiten“ (nicht-öffentlich)

erweitert.

Die übrigen TOP rücken entsprechend auf.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Die Tagesordnung lautet damit wie vorstehend.

TO-Punkt 4: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte 15 bis 19 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 5: Einwohnerfragestunde

- Es wird die Frage gestellt, ob der Gemeindearbeiter auch im Ortsteil Pülsen die öffentlichen Grünanlagen pflegen würde. Dies wird vom Bürgermeister mit dem Hinweis bejaht, dass sein wöchentliches Kontingent an Arbeitsstunden lediglich 8 Stunden betragen würde. Dies reicht für eine intensive Pflege kaum aus.
- Darüber hinaus ergeht in Anbetracht von Pflanzen, die in den öffentlichen Straßenraum hineinragen die Bitte, die gemeindliche Straßenreinigungssatzung rigoroser durchzusetzen. Hierzu stellt der Protokollführer klar, dass es sich nicht um ein Problem der Straßenreinigung sondern vielmehr um eine illegale Sondernutzung nach Straßen- und Wegerecht handeln würde. Darüber hinaus müsse die Gemeinde auch ihre eigenen Pflichten im Rahmen der Grünpflege erfüllen (vergleiche oben), um glaubhaft gegen die Grundstückseigentümer vorgehen zu können. Im Übrigen legt der Protokollführer dar, welche Instrumentarien unter welchen Voraussetzungen zur Durchsetzung derartiger Pflichten zur Verfügung stehen. Das Ordnungsrecht kann dabei immer nur das letzte Mittel sein. Es sollte vielmehr angestrebt werden, derartige Pflichtverletzungen im Rahmen „sozialer Kontrolle“ zu unterbinden.
- Aus der Einwohnerschaft ergeht der Hinweis, dass einige Banketten extrem ausgefahren seien, so dass eine Sanierung erforderlich sei.
- Jenseits der Gemeindegrenze in Richtung Fargau-Pratjau wird die Straße durch den Bewuchs an den Straßenrändern deutlich eingeeengt. Der Bürgermeister wird in diesem Zusammenhang gebeten, mit dem Bürgermeister der Gemeinde Fargau-Pratjau in Verbindung zu treten, um diesen dazu zu bewegen, für Abhilfe zu sorgen. Die Verkehrsbetriebe Kreis Plön hatten bereits angedroht, die Schülerbeförderung auf diesem Streckenabschnitt einzustellen.

— Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass das Mähen der Spurplattenwege durch den Gemeindearbeiter suboptimal durchgeführt wird.

TO-Punkt 6: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 28.05.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 28.05.2019 werden keine Einwände erhoben. Der Vorsitzende gibt die in nicht-öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

TO-Punkt 7: Wahl der stellv. Bürgermeisterin / des stellv. Bürgermeisters; Ernennung und Vereidigung

TO-Punkt 7.1: Wahl der 1. stellvertretenden Bürgermeisterin / des 1. stellvertretenden Bürgermeisters; Ernennung und Vereidigung

Wahlbeschluss:

Zum 1. stellvertretenden Bürgermeister wird Jochen Krohn gewählt.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Im Anschluss wird der Gewählte durch Aushändigung der Urkunde zum Ehrenbeamten ernannt und leistet den Diensteid.

TO-Punkt 7.2: Wahl der 2. stellvertretenden Bürgermeisterin / des 2. stellvertretenden Bürgermeisters; Ernennung und Vereidigung

Wahlbeschluss:

Zum 2. stellvertretenden Bürgermeister wird Herbert Wendland gewählt.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

Im Anschluss wird der Gewählte durch Aushändigung der Urkunde zum Ehrenbeamten ernannt und leistet den Diensteid.

TO-Punkt 8: Wahl von Ausschussmitgliedern und einer/eines Vorsitzenden für den Fremdenverkehrs-, Kultur- u. Jugendausschuss

TO-Punkt 8.1: Finanzausschuss

Wahlbeschluss:

Als Mitglied des Finanzausschusses wird Erwin Ehlers gewählt.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8.2: Bau-, Wege-, Umweltausschuss

Wahlbeschluss:

Als Mitglied des Bau-, Wege- und Umweltausschusses wird Holger Finck gewählt.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8.3: Fremdenverkehrs-, Kultur- und Jugendausschuss

Wahlbeschluss:

- a) Als Mitglied des Fremdenverkehrs-, Kultur- und Jugendausschusses wird Erwin Ehlers gewählt.
- b) Als bürgerliches Mitglied des Fremdenverkehrs-, Kultur- und Jugendausschusses wird Arne Tietgen gewählt.
- c) Zur Vorsitzenden des Fremdenverkehrs-, Kultur- und Jugendausschusses wird Sonja Hinz gewählt.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Anträge des Bürgermeisters zur Verweisung an die Fachausschüsse

TO-Punkt 9.1: Straßenausbaubeiträge

Beschluss:

Der Finanzausschuss wird beauftragt, das Pro und Contra einer Straßenausbaubeitragssatzung sowie die rechtliche Lage dazu zu prüfen und der Gemeindevertretung bis spätestens Jahresende 2019 eine Empfehlung auszusprechen.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9.2: Sanierung der Schulstraße

Beschluss:

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss wird beauftragt, das Pro und Contra der Varianten

- Neuaufbau mit Teerdecke
- Herstellung einer Pflasterung
- Herstellung eines verkehrsberuhigten Bereiches

einschließlich Kostenvergleich zu bewerten und der Gemeindevertretung bis spätestens Ende November 2019 eine Empfehlung auszusprechen.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9.3: Beschaffung von Spielgeräten (Verwendung von Spenden)

Beschluss:

Der Fremdenverkehrs-, Kultur- und Jugendausschuss wird beauftragt, zusammen mit dem Bau-, Wege- und Umweltausschuss die bereits vorliegenden Vorschläge zur Verwendung der Spenden zur Beschaffung von Spielgeräten zu bewerten, die voraussichtlichen Kosten zu ermitteln und der Gemeindevertretung bis spätestens Ende November 2019 eine Empfehlung auszusprechen.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9.4: Erweiterung des Unterstandes an der Bushaltestelle Pülsen

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Bau-, Wege- und Umweltausschuss, die Möglichkeit einer ggf. zeitlich befristeten Erweiterung bzw. Ergänzung des Unterstandes zu prüfen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass eine Konzeption zur barrierefreien Umgestaltung der Bushaltestelle entwickelt werden sollte. Das Ergebnis ist der Gemeindevertretung bis spätestens zum Beginn der Herbstferien vorzulegen.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9.5: Ergänzende Sanierung der Kreisstraße 13

Der Bürgermeister berichtet, dass die Sanierung der K 13 von der Köhner Brücke bis Bendfeld für 2020 geplant ist. Die Bushaltestelle Köhn ist in einem desolaten Zustand. Dies gilt sowohl für die Fahrbahn als auch das Gebäude.

Anschließend kommt man wie folgt überein:

- Die Bushaltestelle an der K 13 soll mit dem dahinterliegenden Dorfplatz barrierefrei überplant werden. Die K 13 hat im Bereich Hauptstraße 23 – 35 keine Straßenbeleuchtung, so dass deren Herstellung anzudenken ist. Die Gehwegpflasterung entlang der K 13 ist lückenhaft bzw. nicht vorhanden. Ein innerörtlicher Radweg könnte zwischen Mühlenweg (K41) und Pülsemer Straße als Lückenschluss erfolgen.
- Im Zuge der Sanierung kommen weitere aus dem Gemeindehaushalt zu finanzierende Arbeiten auf die Gemeinde zu (Bordsteine, Gehwege, Zuwegungen, Straßeneinfälle usw.).
- Der Vorsitzende des Bau-, Wege- und Umweltausschusses hat Kontakt mit dem Landesbetrieb Verkehr (LBV) aufgenommen. Der Ausschuss wird in engem Kontakt mit dem LBV die vorstehend genannten und eventuell weitere Möglichkeiten prüfen und vor dem Hintergrund knapper Haushaltsmittel priorisieren. Zwischenstände werden aufgrund der hohen Dringlichkeit jeweils zeitnah der Gemeindevertretung zur Entscheidung vorgelegt.

TO-Punkt 10: Bericht des bisherigen stellv. Vorsitzenden des Fremdenverkehrs-, Kultur- und Jugendausschuss

Der stellvertretende Vorsitzende, Rainer Longk, berichtet wie folgt:

TO-Punkt 10.1: Abrechnung und Resümee Gemeindefest

Der stellvertretende Vorsitzende legt dar, dass insgesamt 918,00 EUR an Preisgeldern eingenommen werden konnten. Die Abrechnung sei jedoch noch nicht abgeschlossen worden.

Man sei jedoch übereingekommen, dass lediglich dem Schützenbund eine Aufwandsentschädigung für seine Tätigkeit zu zahlen sei. Die Feuerwehr habe sich dankenswerterweise dazu bereit erklärt, auf eine Aufwandsentschädigung zu verzichten. Der Schützenbund soll dagegen 121,00 EUR erhalten, von denen er 50,00 EUR für die Durchführung eines Zeltlagers spenden wird.

Insgesamt konnte festgestellt werden, dass die Kinder trotz des improvisierten Ablaufes eine Menge Spaß hatten. Es wird angeregt, die Kinderspiele auch zukünftig auf den Nachmittag zu verlegen. Darüber hinaus sollte auch eine kindgerechte Begrüßung erfolgen.

TO-Punkt 10.2: Empfehlungen für 2020 und Sonstiges

Im Jahr 2020 wird der Amtsfeuerwehrtag in der Gemeinde Köhn stattfinden. Es wird jedoch davon abgeraten, das Kinderfest mit dem Amtsfeuerwehrtag zu verbinden.

Darüber hinaus wird angeregt, das Bürgerhaus künftig für regelmäßige Treffen in der Form eines „Klönschnacks“ zu verwenden. Dies könnte dazu führen, die dörfliche Gemeinschaft zu festigen.

TO-Punkt 11: Bericht des Finanzausschussvorsitzenden

./.

TO-Punkt 12: Bericht des Vorsitzenden Bau-, Wege- u. Umweltausschuss

Der Vorsitzende; Hauke Geerds, berichtet wie folgt:

TO-Punkt 12.1: Feuerwehrhaus Ortsteil Köhn; Beratung und Beschlussfassung zur Empfehlung des Bau-, Wege- u. Umweltausschusses; Beratung und ggfs. Beschlussfassung zur weiteren Planung

Im Rahmen der Sitzung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses KÖHN/BA/01/2019 vom 11.06.2019, bei der im Übrigen alle Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend waren, hatte der beauftragte Architekt zwei Entwürfe erläutert.

Im ersten Entwurf ist vorgesehen, ein Massivmauerwerk mit angepasster Dachform zum jetzigen Gebäude zu erstellen.

Im zweiten Entwurf wird ein Stahlbau mit Sandwichelementen für den Dach- und Wandbereich vorgeschlagen.

Die Kosten für die beiden Varianten in Massiv- bzw. Stahlbauweise für den geschlossenen Bau ohne Innenausbau wurden ebenfalls vorgestellt.

Innerhalb des Bauausschusses und mit den Gemeindevertretern wurden beide Varianten diskutiert. Ebenso auch über die Notwendigkeit, ob ein oder zwei Stellplatzflächen sinnvoll wären. Letztlich hatte die Mehrheit beschlossen, die Variante mit zwei Stellplatzflächen zu realisieren und eine entsprechende Empfehlung an die Gemeindevertretung auszusprechen.

Über diese Empfehlung sei heute zu beschließen. Im Anschluss an eine angeregte und teils hitzig geführte Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, zwei Stellplätze zu bauen.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 4	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Im Anschluss an die Abstimmung äußert der Gemeindeführer massive Kritik an der Art und Weise, wie in der Vergangenheit mit der Feuerwehr im Zusammenhang mit den Bauvorhaben an den Feuerwehrhäusern umgegangen worden sei.

TO-Punkt 12.2: Weitere Sanierung des Feuerwehrhauses im Ortsteil Pülzen

Die zuvor unter TOP 12.1 geäußerte Kritik wird vom Gemeindevertreter Jochen Krohn aufgegriffen. Er unterstützt die Position des Gemeindeführers. Aus seiner Sicht sei es nicht hinnehmbar, dass die Gemeinde ohne Rücksicht auf den tatsächlichen Bedarf der Feuerwehr erhebliche Summen in die Erweiterung des Feuerwehrhauses im Ortsteil Köhn stecke, während die Sanierung des Feuerwehrhauses im Ortsteil Pülzen seit langer Zeit stagniere.

Dies gelte insbesondere für den Bau des dringend benötigten Carports.

Der Bürgermeister entgegnet, dass hier keine unterschiedlichen Maßstäbe angelegt würden. Es sei jedoch so, dass eine Vielzahl von Projekten zu bewältigen sei, die nur Stück für Stück abgearbeitet werden könnten.

Zudem sei allen bekannt, dass der Bau des Carports von einer vertraglichen Regelung mit dem Eigentümer des benachbarten Grundstückes abhängt. Diese Regelung steht kurz vor ihrer Finalisierung. Er verweist auf den TOP 15.1 im nicht öffentlichen Teil.

TO-Punkt 12.3: Ggfs. Information, Beratung und Beschlussfassung zu weiteren Themen des Ausschusses

Es erfolgt nochmals der Hinweis, dass die vertraglichen Regelungen im Zusammenhang mit der Herstellung des Carports für das Feuerwehrhaus im Ortsteil Pülzen noch ausstehen (vgl. TOP 12.2 und 15.1).

Der Bürgermeister regt im Übrigen an, die Arbeit im Ausschuss nach Projekten zu priorisieren, um so schneller zu besseren Ergebnissen zu gelangen. Zudem müsse die Kommunikation verbessert werden.

TO-Punkt 13: Sachstand Spenden Defibrillatoren; Beratung und Beschlussfassung zum Erwerb von 2 Defibrillatoren nebst Zubehör

Durch Spenden konnten 2.328,63 EUR zur Finanzierung der Beschaffung eingeworben werden. Für zwei Geräte (Philips AED FRx einschließlich Schutztasche) fallen Kosten von 3.746,12 EUR an. Hinzu kommen rund 1.200,00 EUR für zwei Kästen zur Aufbewahrung, so dass nach Abzug der Spenden circa 2.617,49 EUR aus dem Gemeindehaushalt zu finanzieren wären.

Hierfür stünden entsprechende Haushaltsreste bei den Haushaltsstellen

- Geräte und Ausstattung der Feuerwehr über 2.529,06 EUR
- Investitionen an Gerätehäusern über 3.314,34 EUR

zur Verfügung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, zwei Defibrillatoren des Herstellers Philips Modell FRx mit Tasche und zwei Aufbewahrungskästen gemäß Angebot der „Erste Hilfe Probstei“ zu erwerben.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 14: Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen

Der Bürgermeister reißt folgende Themen an:

- **Bauleitplanverfahren zum Wochenendhausgebiet**

Eine Abordnung der Gemeinde sowie der Abteilungsleiter der Bauplanungsabteilung des Amtes Probstei nehmen am 17.06.2019 einen Termin bei der Landesplanungsbehörde wahr.

- **Herkulesstaude**

Es erfolgt eine regelmäßige Kontrolle und eine kontinuierliche Bekämpfung durch den Gemeindegärtner.

- **Regenklärbecken**

Eine Entnahme des Schlammes ist unter Umständen ab Ende September möglich. Die Zwischenlagerung zur Entwässerung erfolgt auf einem verpachteten gemeindeeigenen Grundstück.

- **Kindergarten**

Es existiert ein Marderproblem. Der Linoleumfußboden ist stark abgenutzt.

— **Besondere Verschmutzungen der Straßen**

Es treten vermehrt Belästigungen durch die Exkremente von Pferden auf Geh- und Radwegen auf.

— **Servicepunkt:**

Jugendliche Fahrer von kleineren Motorrädern hinterlassen ihren Abfall am Servicepunkt. Es wurden auch Fälle von Vandalismus verzeichnet.

— **Dorfgemeinschaftshaus**

Die Spülmaschine wurde repariert.

— **Prüfung der Badestellen**

Durch die örtliche Ordnungsbehörde des Amtes Probstei erfolgte eine Prüfung der Badestellen. Es gab keine Beanstandungen.

— **Unzulässige Sondernutzungen an öffentlichen Straßen**

Bei einer nennenswerten Anzahl von Eigentümern aus der Ortslage Köhn wachsen Pflanzen (insbesondere Hecken und Büsche) in den öffentlichen Straßenraum hinein. Dies stellt sich als unzulässige Sondernutzung an einer öffentlichen Straße dar. Das Amt Probstei hat die jeweiligen Eigentümer dazu aufgefordert, die Pflanzen entsprechend zu schneiden.

— **Gemeindetrecker**

Die Scheibe ist defekt. Das Fahrzeug ist nur eingeschränkt nutzbar, so dass die Mäharbeiten reduziert werden müssen.

— **Bekanntmachungstafel im Ortsteil Pülzen**

Die Reparatur wurde für die 29. KW zugesagt. Neue Schlösser wurden beschafft.

— **Umstellung der gemeindlichen Haushaltswirtschaft auf die Doppik**

Ab dem Jahr 2024 muss die gemeindliche Haushaltswirtschaft nach den Prinzipien der kaufmännischen Buchführung erledigt werden. Die dafür erforderlichen Arbeiten zur Umstellung werden beim Amt Probstei bereits im Laufe des Jahres 2020 beginnen müssen.

gesehen:

Alwin Leber
- Bürgermeister -

Stefan Gerlach
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -